

Stellenausschreibung:

Die documenta und Museum Fridericianum gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

wissenschaftliche*n Referent*in für den Bereich Kommunikation/ Forschung im documenta archiv (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Die documenta und Museum Fridericianum gGmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die von der Stadt Kassel und dem Land Hessen als Gesellschafter getragen und finanziert, und zudem durch die Kulturstiftung des Bundes finanziell unterstützt wird. In die Verantwortung der gemeinnützigen GmbH gehören die alle fünf Jahre stattfindende documenta Ausstellung, das Fridericianum, das documenta archiv, das documenta Institut und die documenta Halle.

Das documenta archiv wurde 1961 von Arnold Bode, dem Initiator der documenta, ins Leben gerufen. Es widmet sich der Archivierung, Dokumentation und wissenschaftlichen Bearbeitung von Text- und Bildquellen zur modernen und zeitgenössischen Kunst. Das documenta archiv ist Mitglied im Arbeitskreis selbstständiger Kultur-Institute e.V. (AsKI) und initiiert wissenschaftliche Projekte entlang eigener Bestände, dies in Kooperation mit nationalen und internationalen Forschungs- und Kultureinrichtungen.

Ihre Aufgaben:

Sie verantworten den Bereich Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit im Austausch mit der Kommunikationsabteilung der documenta und Museum

Fridericianum gGmbH und arbeiten in enger Abstimmung mit der Direktion an der strategischen Ausrichtung des documenta archivs. Dabei zählen zu Ihren Aufgaben:

- Mitwirkung an der Entwicklung von Forschungs-, Publikations- und Ausstellungsvorhaben
- Koordination von Drittmittelprojekten, die schwerpunktmäßig an die Kunst- und Informationswissenschaften in Kooperation mit nationalen und internationalen Partner*innen angesiedelt sind
- Steuerung sämtlicher Kommunikationsprozesse und Vermittlungsangebote
- Proaktive Gestaltung der Presse- und Medienarbeit
- Eigenständiges Erstellen / Redaktion unterschiedlichster zielgruppenorientierter Textformen

Ihr Profil:

- Studium der Kunstwissenschaften oder einer angrenzenden Disziplin mit Schwerpunkten in den Künsten der Moderne und Gegenwart, der Medien- und/oder Ausstellungsgeschichte
- Erfahrungen im Projektmanagement, in der Wissenschaftsorganisation und der Drittmittelinwerbung
- Interesse an Fragen der digitalen Kunst- und Geisteswissenschaften
- Verständnis für das Aufgabenspektrum einer mehrgleisig aufgestellten Ausstellungs-, Forschungs- und kunstarchivarischen Informationseinrichtung
- Nachgewiesene Erfahrungen im Bereich PR/Kommunikation
- Kenntnisse in Social Media und Website-Pflege
- Textsicherheit auf allen Ebenen des Wissenschafts-, Ausstellungs- und Kunstbetriebs, der Vermittlung und Öffentlichkeitsarbeit
- Engagement, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsstärke
- guter Überblick über die Wissenschafts- und Förderlandschaft in Europa
- Sichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre wöchentliche Arbeitszeit umfasst 40 Stunden. Der Arbeitsort ist Kassel. Die Vergütung wird in Anlehnung an TVöD/ Entgeltgruppe 13 gezahlt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und der Gehaltsvorstellung

d
II.
III
4.
5
6
7
8
IX
X
11
|||||||
(13)
14
fifteen

ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail (ein zusammenhängendes PDF, max. 5 MB) bis zum 15.09.2021 an bewerbungen@documenta.de.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Aufgabengebiet:
Dr. Birgitta Coers, Direktion documenta archiv
archivdirektion@documenta.de, Telefon: 0561 70727-3100

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren:
Brigitte Gabler, Personal
bewerbungen@documenta.de, Telefon: 0561 70727-17

d
II.
III
4.
5
6
7
8
IX
X
11
III IIII II
(13)
14
fifteen